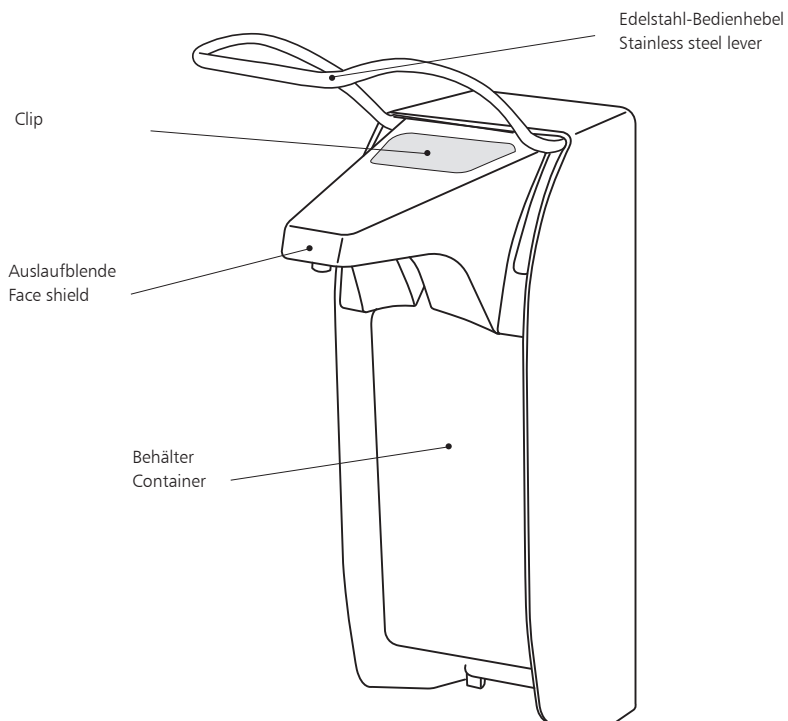


WP 120 • WP 121

Seifen- und Desinfektionsmittelpender
Dispenser for soap and disinfectant



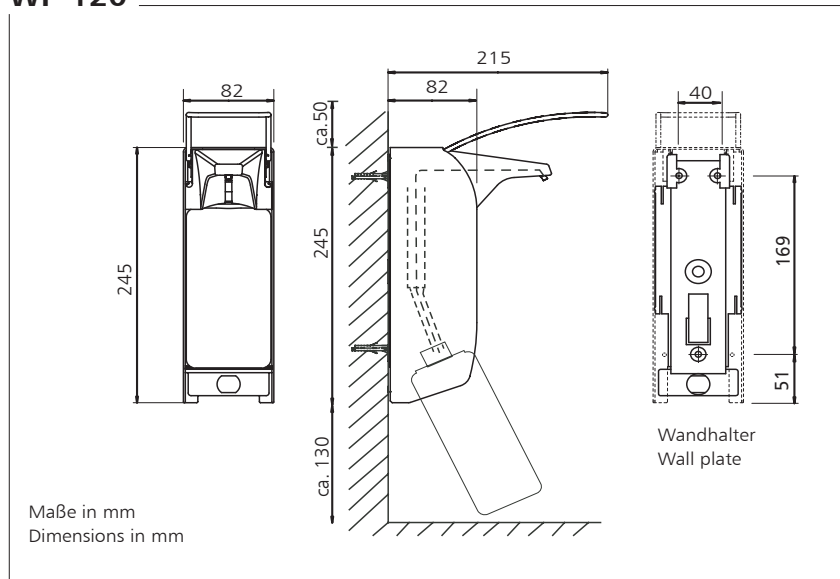
Wichtig! Important!

Vor der Verwendung neuer Füllgüter ist stets die Kompatibilität von Füllgut und Spendersystem zu prüfen, um eine einwandfreie Funktionalität gewährleisten zu können. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden oder Kosten, die durch Inkompatibilitäten von Füllgut und Spendersystemen entstehen können.

The compatibility of filling material and dispenser system must be checked prior to the use of new filling materials, in order to be able to guarantee fault-free functionality. The manufacturer assumes no liability for any damages or costs which arise due to the incompatibility of filling material and dispenser systems.

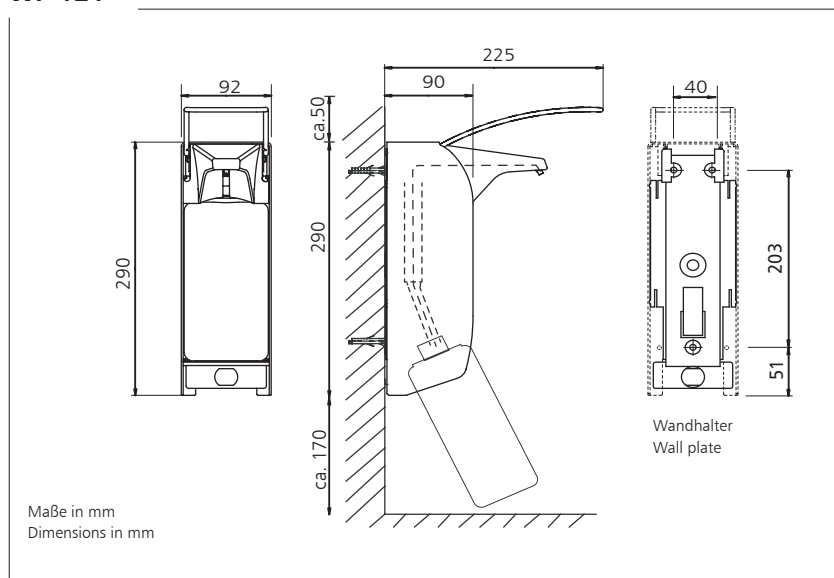
500 ml

WP 120



1000 ml

WP 121



D 1. Vorbereitung

Bei Verwendung als Seifenspender das Gerät über oder in unmittelbarer Nähe des Waschtisches anbringen, damit Flüssigkeit nicht von den Händen auf den Boden tropft.

Benötigter Platz oberhalb des Spenders: 50-70 mm für den Bügel sowie zum Aufsetzen und Abnehmen des Spenders, weitere 100 mm für Betätigung. Benötigter Platz unterhalb des Spenders zur Flaschenentnahme: ca. 130 mm bei 500ml Ausführung, ca. 170 mm bei 1000ml Ausführung.

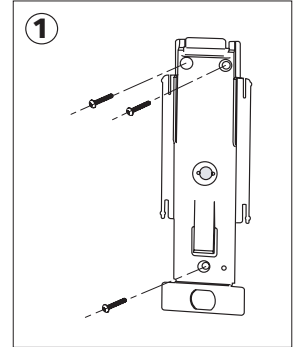
Ergonomisch günstige Montagehöhe: 130–135 cm, gemessen vom Fußboden bis Oberkante des Spendergehäuses.

E 1. Preparation

When using as a soap dispenser, install the dispenser as close as possible to the sink to prevent wet hands from dripping onto the floor.

Required space above the dispenser: 50-70 mm for the lever, and for dispenser removal and placement, as well as an additional 100 mm for operation. The required room below the dispenser, necessary for bottle removal, is about 130 for the 500ml version and 170 mm for the 1000ml version.

Optimal mounting height for use: 130-135 cm, measured from the floor to the upper edge of the dispenser housing.



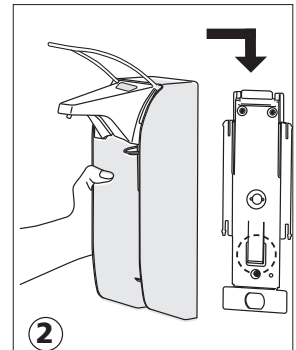
D 2. Spendermontage

Zunächst Flasche entfernen: Dazu Unterseite der eingesetzten Flasche leicht nach vorn kippen und Flasche aus dem Spender entnehmen.

Spender von Rückwand abnehmen: Dazu die Verriegelungszunge an der Rückwand drücken und Spender nach oben schieben.

Mit beiliegendem oder entsprechend geeignetem Befestigungsmaterial die Rückwand an der Wand befestigen. Den Spender von oben auf die Rückwand aufschieben, bis die Verriegelungszunge einrastet (siehe Abbildung 2).

Optional: Befestigung des Spenders mit einer Schraube (siehe Abbildung 2.1).



Bereits vorhandene Rückwände können weiter verwendet werden!
Falls Montage erforderlich, Wand vorher auf Eignung prüfen!

E 2. Mounting of the dispenser

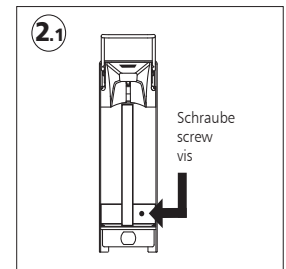
First remove the bottle: to do this tilt the bottom of the bottle forwards and then pull the bottle out of the dispenser.

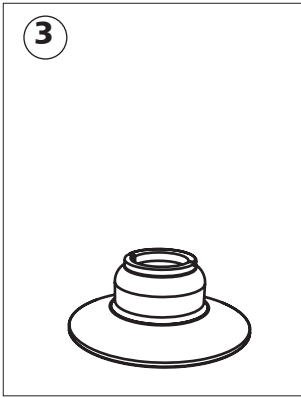
Remove the dispenser from the wall plate: press the latch on the back wall of the dispenser and slide the dispenser upwards, off the plate. With the enclosed, or other suitable attachment materials, attach the wall plate to the wall. Slide the dispenser onto the wall plate from the top until the latch clicks into place.

Optional: Fixation of dispenser with one screw (see image 2.1).



Wall plates already in use may continue to be used.
If mounting is necessary, please test wall for suitability before mounting.



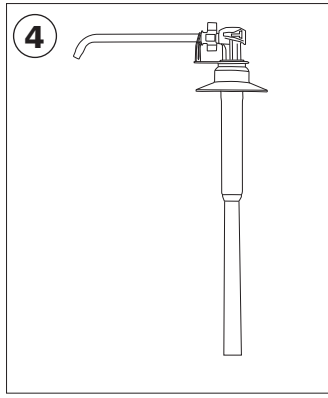


D 3. Flexible Dichtungskappe

Die im Lieferumfang enthaltene flexible Dichtungskappe sorgt für optimalen Andruck bei verschiedenen Flaschengrößen und verhindert das Entweichen von Alkohol aus dem Desinfektionsmittel. Diese kommt nur zum Einsatz bei Seifen- und Desinfektionsmittelpumpen.

E 3. Flexible Sealing Cap

The included flexible sealing cap ensures optimal sealing for various bottle sizes and prevents the loss of alcohol from the disinfectant solution. Use for soap- and disinfectant pumps only.

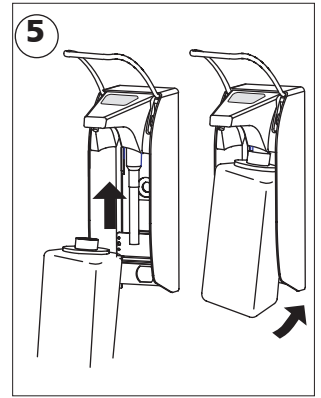


D 4. Pumpe

28er Edelstahl-Pumpe mit Kunststoffansaugrohr, autoklavierbar.

E 4. Pump

Pump 28 stainless steel with plastic suction tube, autoclavable.



D 5. Einsetzen / Austausch der Flasche

Gefüllten Behälter von unten in den Spender einsetzen, bis der Behälter einrastet.

E 5. Bottle Placement / Exchange

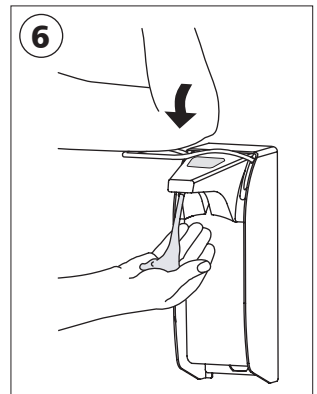
Insert the filled bottle into the dispenser from the bottom, until snaps into place.

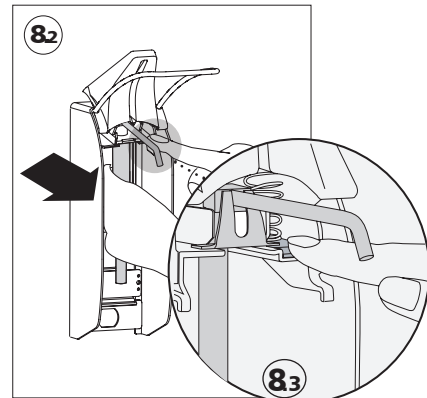
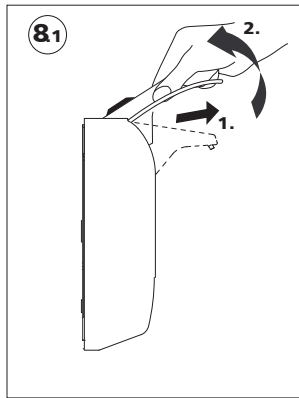
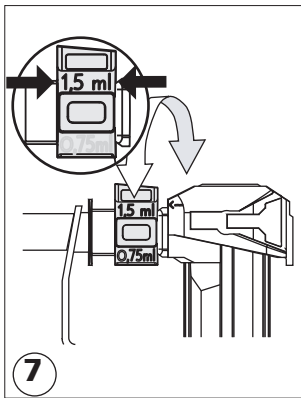
D 6. Inbetriebnahme

Bei der ersten Inbetriebnahme sowie nach dem Austausch der Pumpe oder des Behälters den Hebel einige Male bis zum Anschlag betätigen, bis der Spender dosiert. Dabei die Hand unter den Auslauf halten.

E 6. Initial Operation

For first use hold your hand under the nozzle and operate the lever several times until solution is dispensed.





D 7. Dosierung

Der Spender ist auf die maximale Dosierleistung von ca. 1,5 ml/Hub voreingestellt. Zur Änderung der Dosierung zunächst Pumpe aus dem Spender entnehmen (siehe Punkt 8)..

! **Wichtig!** Keinesfalls das Gehäuse zerlegen! Nur Originalersatzteile verwenden. Der Spender ist nur für die Dosierung geeigneter Medien wie Flüssigseife (ohne Reibemittel), dünnflüssige Lotionen oder Desinfektionsmittel geeignet. Vorsicht! Die Verwendung nicht geeigneter Medien kann die Funktion des Spenders beeinträchtigen und Flüssigkeit kann in die Augen spritzen!

Die Dosierung kann durch Drehen des Einstellrades auf ca. 1,2 ml/1,0 ml/0,75 ml (in Abhängigkeit von der Viskosität des Füllgutes) reduziert werden. Bei erstmaliger Einstellung kann das Einstellrad schwergängig sein. Dann gegebenenfalls eine kleine Flachzange zum drehen des Einstellrades verwenden. Die aktuell eingestellte Dosiermenge ist am Einstellrad abzulesen, wenn man von vorn rechts auf die Pumpe blickt. Maßgebend ist hier die obere Angabe der Dosierung (siehe Abbildung 7).

E 7. Dosage

The dispenser is preset to dispense the maximum dosage of 1.5 ml/stroke. To change the dosage, first remove the pump from the dispenser (see step 8).

! **Important!** Do not take apart the housing! Use only original replacement parts issued from the manufacturer. Only for the dosage of suitable solutions such as soaps, lotions and disinfectants. Caution notice! The use of unsuitable solutions can influence the function of the dispenser and may cause the solution to spray into eyes.

The dosage can be changed to 1.2 ml/1.0 ml/0.75 ml (dosage dependent on the viscosity of the filling solution) by turning the adjustable wheel. With first use, the wheel may be hard to turn; if necessary use a pair of flat-nose pliers. The set dosage can be read from the wheel, when looking at it from the front, right side. The upper indication of the dosage volume is relevant (see image 7).

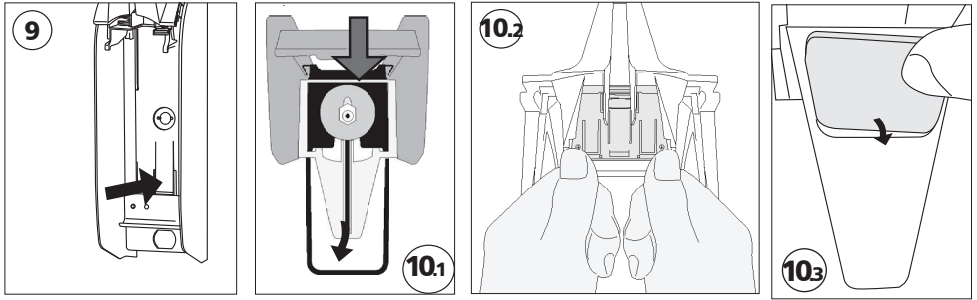
D 8. Pumpenausbau / Pumpenwechsel

Auslaufblende zuerst leicht nach vorn ziehen und dann nach oben schwenken.

Pumpensperre mit dem Finger gedrückt halten und Pumpe nach vorne herausziehen (siehe Abbildungen 8.1-8.3).

E 8. Pump Removal / Exchange

Gently pull face shield forward and then lift upwards. Next, press down on the pump lock with a finger, and pull the pump forwards (see images 8.1-8.3).



D 9. Reinigen/Sterilisieren

Spender von Rückwand abnehmen: Dazu die Verriegelungszunge an der Rückwand drücken und Spender nach oben herauschieben.

Der Spender und die Edelstahlpumpen (Auslaufrohr aus Edelstahl) sind mit Heißdampf (134 °C, 2 bar, max. 20 Min. Haltezeit) autoklavierbar.



Wichtig! Kunststoff-Rückwand, Flasche, Kunststoffpumpen (K-Pumpen) sind nicht autoklavierbar!

Ausbau der Pumpe siehe unter Punkt 8.

Nach dem Autoklavieren Spender und Pumpe mindestens eine Stunde bis zur nächsten Benutzung auskühlen lassen!

E 9. Cleaning / Sterilization

Remove the dispenser from the wall plate: to do this, press the latch on the back wall of the dispenser and slide the dispenser upwards, off the plate.

The dispenser and stainless-steel pumps (outlet pipe made from stainless steel), are autoclavable with superheated steam (134 °C, 2 bar, max. 20 min dwell time).



Important! Wall plate, bottle, plastic pumps (K pumps) are not autoclavable! For pump removal see step 8.

After autoclaving, let dispenser and pump cool for at least one hour prior to next use !

D 10. Ausbau des Clips

Sofern vorhanden, zuerst Verschluss-blende entfernen.

Flasche entfernen (siehe Punkt 5.).

Pumpe entfernen (siehe Punkt 8.).

Spender auf den Kopf drehen, so dass Sie von unten in das Gehäuse blicken (siehe Abbildung 10.1).

Die gefederte Metallachse an der oberen Rückseite des Spenders mit dem Daumen in Richtung der Pumpe drücken, gleichzeitig mit der anderen Hand die Auslaufblende an der Frontseite vorsichtig aushängen und abnehmen.

Clip vorsichtig von innen nach außen aus der Fassung drücken (siehe Abbildung 10.2).

Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge (siehe Abbildung 10.3).

E 10. Removal of Clip

If present, first remove the locking plate.

Remove the bottle (see point 5.).

Remove the pump (see point 8.).

Turn the dispenser on its head, so you look into the housing through the bottom (see image 10.1).

Using your thumb, press the spring-loaded metal pin, located on the upper, back-side of the dispenser, in the direction of the pump. At the same time, use your other hand to carefully unhook and remove the face shield from the front side of the dispenser.

Carefully press on the clip from the inside outwards, to release it from its socket (see image 10.2).

Assemble in reverse order (see image 10.3).

D 11. Allgemeine Pflegehinweise

Das Robert Koch-Institut empfiehlt: „Bei beiden Spenderarten (Anm.: Händedesinfektionsmittel- und Seifenspender) müssen die fixen Außen- und Innenteile aufbereitbar sein. Das ist auch maschinell möglich. [...] Sichtbare Verunreinigungen des äußeren Gehäuses und aller ohne weitere Manipulation zugänglichen Teile sowie Tropfnasen am Auslass sind durch Wischdesinfektion zu beseitigen. Für Bedienhebel empfiehlt sich eine tägliche Wischdesinfektion durch den Reinigungsdienst. Umfang und Frequenz der Kontrollen und der Innenaufbereitung von Spendern sollten im hauseigenen Hygieneplan festgelegt werden, z.B. halbjährig.“ [Quelle: Robert Koch-Institut, Empfehlungen zur Händehygiene, 2016]

Um eine einwandfreie Funktion des Spenders zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Reinigung von Hand oder im RDG erforderlich.

Manuelle Reinigung: Anhaftende Produktreste regelmäßig entfernen. Spülung des Spendergehäuses und der Pumpe mit heißem Wasser, Durchspülung der Pumpe mit heißem Wasser. Desinfektion des Spendergehäuses mit geeignetem Flächendesinfektionsmittel möglich.

Aufbereitung im RDG: ist im dafür vorhergesehenen Programm „Spenderreinigung“ mit pH-neutralem Reiniger möglich. Achtung, Kunststoffpumpen können bei max. 65 °C aufbereitet werden!

Aufbereitung im Autoklav: der Spender und die Edelstahlpumpe sind autoklavierbar (134 °C, 2 bar, max. 20 Min. Haltezeit).

Dies gilt nicht für die Kunststoffrückwand, Flasche, Kunststoffpumpe.

E 11. Information for General Care

The Robert Koch-Institute recommends: “For both dispenser types (note: hand disinfectant and soap dispenser), the fixed outer and inner parts must be able to be reprocessed. This is also possible by machine. [...] Visible contamination of the outer housing and all accessible parts without further manipulation as well as soiling at the outlet must be removed by wipe disinfection. Daily wipe disinfection is recommended for operating levers. The scope and frequency of checks and the reprocessing of dispensers should be specified in the internal hygiene plan, e.g. every six months.” [Source: Robert Koch Institute, recommendations for hand hygiene, 2016]

In order to guarantee proper functioning of the dispenser regular manual cleaning or processing in cleaning-disinfection devices is necessary.

Manual cleaning: Regularly remove adherent product residual. Cleaning of the dispenser housing and the pump with hot water. Rinsing the pump with hot water. Disinfection of shroud is possible with appropriate surface disinfectants.

Processing in cleaning-disinfection devices: choose program „Dispenser cleaning“ and use pH-neutral cleaning solutions. Important: Cleaning of plastic pumps up to max. 65 °C!

Processing in autoklave: the dispenser and stainless steel pump are autoclavable with superheated steam (134 °C, 2 bar, max. 20 min dwell time).

Plastic wall plate, bottle, plastic pumps (K pumps) are not autoclavable.

WAGNER
— EWAR

Ernst Wagner GmbH & Co. KG
Ernst-Abbe-Str. 21
D-72770 Reutlingen
www.wagner-ewar.de
info@wagner-ewar.de
+49 7121 515390



www.wagner-ewar.de/service